



€ 0,03
 Sit 1,6
 Forint 2,3
 Usd 0,1
 Hrk 0,9

Alt-Eggenberger Laufnachrichten

Herbstlich, nun
 auch nass von
 oben und nicht
 nur vom
 Schwitzen



Jahrgang 2005 Ausgabe 11

www.alt-eggenberg.net

25. 09.2005

Themen in dieser Ausgabe:

- Laufergebnisse
- Interviews
- Unsere Erlebnisse in
- Germanien
- Fotos
- Kontakte (Liebe nicht aus- geschlossen)
- Leserbriefe
- Horoskop
- Stockerlplatz f. Florian

Das Menü der Woche

Frittatensuppe

Fiakergulasch mit
 Ei, Würstel und
 Semmelknödel

Apfelstrudel € 6,80



Jetzt im „Alt-Eggenberg“

Schilchersturm

1/4 l € 2,60

Ende September so wie je-
 des Jahr auch heuer

Uhudlersturm

Aus eigener Produktion

Berlinmarathon

25.09.2005

Der läuferische Höhepunkt dieser Saison war ganz sicher der 32. Real Berlin Marathon, diesmal natürlich mit einer starken Abordnung des A.L.T., und verstärkt von den zwei Topläufern der ÖBB. Die Anreise erfolgte über Laibach mit Easy Jet um sensationelle € 42,- hin-und-retour. An dieser Stelle möchten wir dem Reisebüro Bergles für das günstige Reisearrangement danken. Das Quartier der Läufer war in einer Seitengasse des Ku Damm, bei Laufkilometer 32, also für unsere Betreuerin Edith gut gelegen. Am Samstag gab es einen sehr gut organisierten Frühstückslauf vom Schloss Charlottenburg über 6 km ins Olympiastadion, in welchem eine Ehrenrunde gelaufen wurde. Das dort servierte Frühstück haben unsere Läufer leider versäumt, da es ein-



fach zu viel zu fotografieren gab. Bei der Startnummernausgabe liefen wir auch unserer sehr sympathischen Spitzenläuferin

Stainzer Hm 3.9.05

Beim traditionellen Schilcherlauf in Stainz konnte unser Franz seine 3. Beste Halbmarathonzeit von 1:49.17 erlaufen. Unser Florian wurde in seiner Klasse mit einer Zeit von 1:27:49 in seiner Klasse sensationeller Zweiter. Wir gratulieren unseren Athleten.

Wir 6 in Berlin

Eva-Maria Gradwohl über den Weg, und wurden alle freundlichst mit Händedruck begrüßt. einige unserer Läufer haben sich dann tagelang nicht mehr die Hand gewaschen. Am Samstag gab es einen gemütliche Stadtrundfahrt mit dem offenen Doppeldeckerbus anschließend einen Besuch beim Skatermarathon. Mit einem gemütlichen Abendessen endete der Tag vor dem großen Ereignis für unsere Athleten. Text: F. Berglovsky Fotos: F. Mauntainles)

Ergebnisse Berlin Marathon Männer:

1.	Manyim Philip	Ken	2:07:41	Kl. Rg. 1.
2.	Chebet Peter	Ken	2:08:58	Kl. Rg. 2.
3.	Koech Jackson	Ken	2:09:07	Kl. Rg. 3.
2393.	Mayer Florian	Aut	3:15:33	Kl. Rg. 121.
3011.	Ernst Hubert	Aut	3:20:07	Kl. Rg. 172
8039.	Pipusch Chris	Eggb.	3:46:17	Kl. Rg. 1945
9173.	Ortner Achim	Eggb.	3:50:58	Kl. Rg. 329.
16982.	Bergles Franz	Eggb.	4:24:02	Kl. Rg. 2777

Ergebnisse Berlin Marathon Frauen:

1.	Noguchi Mizuki	Jap	2:19:12	Kl. Rg. 1.
2.	Zaituc Lumnita	Ger	2:27:34	Kl. Rg. 1.
3.	Tafa Asale	Eth	2:28:27	Kl. Rg. 2.
9.	Gradwohl Eva M.	Aut	2:39:51	Kl. Rg. 3.

Unsere nächsten Lauftermine:

Grazmarathon ein Pflichtlauf am	09.10. 2005
Lauftrainingslager auf Kreta	15.10-22.10.2005
Plattenseehalbmarathon in Siofok am	20. 11.2005

**Grazmarathon 9. Okt. 2005 Anmeldung für eine 2. Staffel bitte jetzt
 Für alle Läufer :gemütliches Beisammensein im Klublokal nach dem Lauf**

32. Real Berlinmarathon 25.09.2005 (Berglovski von der Strecke)

Bei bestem Wetter gingen am Sonntag um 9 Uhr alle unsere Läufer pünktlichst an den Start. Florian unser schnellster Gastathlet der ÖBB lief zwar nicht seinen persönlichen Rekord, aber er war in unsrer Gruppe einfach unschlagbar. Der Marathonneuling Hubert war die Sensation schlechthin, in seinem ersten Marathon, welchen er sich zu seinem 50er gönnte, lief er mit 3:20:07 ins Ziel. Diese Leistung war dem Sympathischen Lokführer, der auch noch als Gemeinderat in St. Ruprecht/ Raab tätig ist wirklich zu gönnen. Unser dritter Eisenbahner und Ex Lokführer Chris hat seinen persönlichen Rekord aufgestellt, und seine bisherige Bestzeit von Graz 03, um 2 min verbessert. Achim konnte verletzungsbe-

dingt nicht seine Zeit steigern aber für unseren Oldie war die Zeit nicht schlecht. Franz hat heuer Triathlonbedingt kein richtiges Marathontraining absolviert, konnte aber dennoch um 4 Minuten schneller wie in Wien laufen. Am Abend waren alle unsere Sportler wieder topfit und feierten diesen außergewöhnlichen Lauf, in dieser gigantischen Kulisse von Berlin in dem 40.000 Läufer starteten, in einem gemütlichen Lokal im ehemaligen Osten der Stadt. Alle waren sich einig, wieder einmal hier zu starten, oder auch nur zu einem Besuch zu kommen, denn auch 5 Tage waren viel zu wenig um auch nur einen Bruchteil der Millionenstadt zu sehen (Birglov aus Berlin)



Unsere Sportler beim Feiern



Unsere schnellsten Lokführer nach dem Lauf

Interview mit unserem derzeit schnellsten A.L.T. Läufer Chris

Birglov: „Herr Chris, wie war es möglich, dass Sie endlich nach 2 Jahren Ihren persönlichen Rekord gelaufen sind?“ **Chris:** „Erstens das eiserne Trainingsprogramm unseres Diplomalufinstructors Achim, und natürlich die immerwährende aufbauende Motivation unseres Laufgurus Franz.“ **Birglov:** „Stimmt es, dass Sie an einen Rücktritt gedacht haben?“ **Chris:** „Aus lauf-und-zeittechnischen Gründen sicher nicht, da ging es mehr um die Prämien die der Klub nicht bezahlen wollte. Ich konnte mich aber

Herrn Bergles in dieser Richtung einigen.“ **Birglov:** „Es wird ja von gigantischen Zahlen gesprochen. Können Sie uns Zahlen sagen, damit die Leser eine ungefähre Ahnung haben was in diesem Sport zu verdienen ist?“ **Chris:** „Da das Finanzamt auch diese Zeitung liest kann ich nur sagen, dass ich meine Gage verdreifacht habe, und somit ist das ein gewaltiger Anreiz für die Jugend, auch mit dem Laufen zu beginne, besonders in so einem finanzstarken Verein wie dem A.L.T.“ **Birglov:** „Herr Pampusch danke für das wirklich interessante Gespräch und wünsche Ihnen im Namen der Redaktion noch alles Gute für die Zukunft in Ihrem Sport“



Jungfrau 24.8.-23.9.

Gutes Monat um nicht alleine laufen zu müssen.

Glückszahl-

Kurz notiert:

Beim Wörtherseemarathon erlief unser Laufprofessor Achim die heurige Tophalbmarahtonzeit für den A.L.T. Achim kam im strömenden Regen nach nur 1:36:37 als 10. in seiner Klasse ins Ziel. Der A.L.T. gratuliert herzlichst

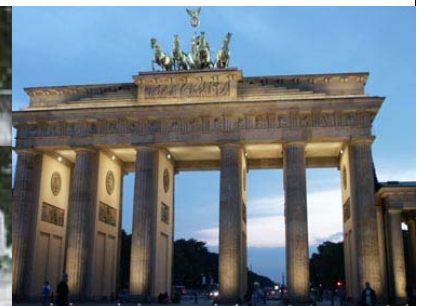
Chiffre: Realmarathon

Mädchen aus Berlin sucht Marathonläufer aus Graz. Ich habe noch mehr Tätowierungen.



Ostberliner Ampelmänner

Offene Stellen:
Immer noch gesucht. Gassigehfräuer-oder-Mann für intelligenten Hund



Das Brandenburger Tor welches direkt vor dem Ziel zu durchlaufen war